



rundblick Bad Münstereifel

Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad

MIT DEM
AMTSBLATT DER
STADT BAD MÜNSTEREIFEL



20. Jahrgang

Freitag, den 28. August 2026

Woche 35 / Nummer 34

Jede Woche frisch für Sie da!

Sommermusiknacht am 28. August



Foto: Brazzanova

Ein ganz besonderes Highlight für alle Musikfreunde wird die erste Sommermusiknacht von KultiWIRT sein! Ganze vier Stunden werden die Hörnerven beglückt, während uns das Team vom Cafe T mit leckeren Getränken und Speisen verwöhnt! Als kleinen Appetizer gibt es um 17:30 Uhr eine Vorführung der Phönix LineDance Gruppe Bad Münstereifel.

Den Anfang machen um 18 Uhr Alisha & J.Low: Das Duo covert in der Besetzung aus Gesang, Gitarre und Geige Lieblingslieder aus diesem und dem letzten Jahrtausend - jedem Lied wird ein eigener Stempel aufgedrückt - Hauptsache

es groovt oder berührt. Ab 19:30 Uhr geht es mit 30 Musikerinnen und Musikern rund: BraZZanova aus Bad Münstereifel steht für eine „andere“ Blasmusik mit eigenem Charakter. Das Repertoire bewegt sich zwischen Pop, Rock, Jazz und Folk und lebt von eigenen kreativen, lebendigen Arrangements, die jedem Stück eine besondere Note geben. Ab 20:30 Uhr sind wir gespannt auf Zafari: Das sind Kati und Stefan aus Euskirchen. Das Duo präsentiert bekannte Hits von den 90ern bis heute - von Ace of Base, Backstreet Boys und Britney Spears bis zu Alanis Morissette, Kings of Leon, Die Ärzte und Nena

- in frischen, akustischen Arrangements. Mit charismatischer Stimme und gefühlvollem Gitarrenspiel entsteht ein abwechslungsreiches Programm voller Energie, Gefühl und Wiedererkennungswert!

Ort: Cafe T., Werther Straße, Eintritt frei, Eine Reservierung ist wegen des großen Andrangs nicht möglich.

Veranstalter: Cafe T. in Kooperation mit KultiWIRT

Fertiggarage + Garagentor Carport + Gerätehaus

Große Ausstellungen - eigene Montage

Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler

Abendvortrag: Die faszinierende Welt der Pilze

Eine Veranstaltung des Kneipp-Vereins Bad-Münstereifel e. V.

Samstag, 5. September, von 18:30 bis 19:30 Uhr, Café T, Wertherstr. 32

Was passiert eigentlich im Verborgenen unter unseren Wäldern? Pilze sind weit mehr als nur eine Zutat auf dem Teller - sie bilden riesige Netzwerke, verbinden ganze Ökosysteme und spielen eine entscheidende Rolle für unser Leben.

In diesem spannenden Vortrag tauchst du ein in eine Welt voller Überraschungen: Erfahre, was Pilze wirklich sind / Entdecke, wie sie Wälder miteinander vernetzen. / Verstehe, warum sie für unser Ökosystem unverzichtbar sind. / Lerne, welche Pilze essbar sind - und von welchen

du besser die Finger lässt. Freu dich auf einen unterhaltsamen Vortrag mit faszinierenden Fakten, echten Beispielen und interaktiven Momenten, die dich staunen lassen. Perfekt für alle Naturinteressierten, Neugierigen und Pilzfans. Lass dich begeistern von einer Welt, die du bisher kaum wahrgenommen hast - direkt unter deinen Füßen!

Leitung: Christina Wojtowicz, zertifizierter PilzCoach der Deutsche Gesellschaft für Mykologie e.V., pilzgold.de

Anmeldung erforderlich bei Frau Tanja Larscheid, Tel. 0170 3867506
Eintritt: Mitglieder 5 Euro, Nichtmitglieder 8 Euro, maximal 25 Personen



Ich verstehe was, was du nicht sagst

Kabarett-Theater und Songs mit Melanie Haupt und Judith Jakob



Melanie Haupt und Judith Jakob gestalten einen Abend zum Thema Kommunikation. Foto: Hendrik Weber

Am Samstag, 5. September, um 20 Uhr, beginnt die neue Spielzeit im „Kulturhaus theater 1“, Langenhecke 4 in Bad Münstereifel.

Die renommierte Kabarettistin Melanie Haupt zeigt ihr neuestes Programm „Ich verstehe was, was du nicht sagst“, das sie gemeinsam mit ihrer kongenialen Partnerin Judith

Jakob und dem virtuellen Musiker Jonathan Bratoëff inszeniert hat. Es hat sich mittlerweile zur Tradition entwickelt, dass Melanie Haupt zur Spielzeiteröffnung gastiert und die Betreiber des Kulturhauses freuen sich sehr, dass sie sich wieder dafür bereiterklärt hat, denn üblicherweise tritt sie in großen Häusern oder

im Fernsehen auf. Ihr Programm, bei dem es um Kommunikation geht, beschreiben die drei folgendermaßen: Brigitte ist Kinderbuchautorin und arbeitslos. Klar, sowas schreibt heute alles die KI. Ein bisschen beneidet sie ihre beste Freundin Gala. Die ist Influencerin und scheffelt Geld wie Heu und das ganz ohne Inhalte. Aber dann kommt plötzlich ein Jobangebot aus dem Schwarz-WeißenHaus: Der Präsident hat ein Kommunikationsproblem (soll ja vorkommen). Ein seltsames Ei hängt in der Luft. Er ist richtig sauer, denn es macht ihm seine schönen Umfragewerte kaputt. Das Ei ist längst viral gegangen. Googlehupf und InstaKram haben ihre Alligatoralgorithmen losgeschickt, um aus der Angst der „User“ ihre Profite zu schlagen. Jetzt gilt es, dem Volk diesen Sachverhalt in einfacher Sprache zu erklären, damit niemand durchdreht. Wird Brigitte es schaffen, die „richtigen“ Worte zu finden? Gibt es die überhaupt? Jede Kommunikation ist ein Uni-

kat. Nicht umsonst steckt das Wort Unikat im Wort Komm-Unikat-ion schon mit drin! Gerne ist sie auch ambivalent. Vor allem, wenn man miteinander in einen gewaltfreien Dialog tritt. Und vieles ist ohne Worte. Dann hilft nur noch eins: Singen! Man kann nicht gleichzeitig singen und Angst haben. Zusammen mit dem Musiker Jonathan Bratoëff werden Melanie Haupt und Judith Jakob den Versuch wagen, ganz offensichtlich zwischen den Zeilen und unter Zuhilfenahme der Kommunikationstheorien von Schulz von Thun vieles und doch wenig zu sagen, was Sie über Kommunikation wissen sollten. Tickets gibt es an der Tageskasse; Kartenzahlung ist nicht möglich. Es wird empfohlen, unter 02257-4414 oder unter kulturhaus@theater-1.de zu reservieren. Reservierungswünsche, die erst am Tag der Veranstaltung eingehen, können möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden.

Fit statt verspannt - Hilfe zur Selbsthilfe bei Rückenschmerzen

Ein Stammtisch-Vortrag des Kneipp-Vereins Bad-Münstereifel e. V.

Am Donnerstag, 3. September, lädt der Kneipp-Verein Bad-Münstereifel zu seinem nächsten Stammtisch ein. Dieses Mal widmen wir uns den Rückenverspannungen. In einem kurzweiligen Vortrag vermittelt Gerd Becker, dass Wissen allein nicht reicht, deshalb verbindet er verständliche Informationen rund um Rückenschmerzen mit einfachen, wirksamen Übungen für zu Hause. Lernen Sie, Ihren Rücken aktiv zu entlasten, Beschwerden vorzubeugen und Ihre Rückenmuskulatur nachhaltig zu stärken - für einen beweglichen und schmerzfreieren Alltag. Der Stammtisch findet von 15 bis 17 Uhr statt. Der Vortrag selbst dauert ca. 30 Minuten. Anschließend sind Fragen und Diskussionen herzlich willkommen. Treffpunkt ist das Kaminzimmer im Café Herzstück, Werther Str. 7. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.

Zwei Kirchenkonzerte im September

Ein Kirchenkonzert des evangelischen Chores Bad Münstereifel wird am 12. September in der evangelischen Kirche Flammersheim und am nächsten Tag, dem 13. September in der evangelischen Kirche Bad Münstereifel aufgeführt. Der Beginn ist jeweils 17 Uhr. Es werden Werke zu den Themen „Preis und Dank“, „Bitte und Vertrauen“ und „Segen“ in Chorsätzen vom 17. bis 20. Jahrhundert zu hören sein. Eine breite Palette verschiedener Musikstile wird dargeboten, von doppelchörigen Werken bis zu dem größer angelegten „Hör mein Bitten“ mit Solosopran (Silke Eschweiler) von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Antonia und Michaela Wiskirchen ergänzen das Programm durch virtuose Blockflötenmusik. Am Klavier begleiten Antonia Wiskirchen und Christa Zimmermann. Der Eintritt ist frei, wir bitten aber um eine Spende am Ausgang.

Dorftrödel in Rodert

Dorfgemeinschaft Rodert e. V.

Am Sonntag, 13. September, findet endlich der Dorftrödel in Rodert statt. Stöbern, entdecken und Schnäppchen finden! Ganz Rodert wird zum Flohmarkt. Vor allem im Unterdorf an der Heckenbergstraße und rund um den Dorfplatz an der Waldstraße laden zahlreiche private Stände zum Bummeln, Fleisch und Finden kleiner Schätze ein. Oder einfach auf dem Dorfplatz unter unserer schönen Linde die frischen Waffeln von Roswitha, selbstgebackene Kuchen oder ein leckeres Bratwürstchen genießen. Kommt vorbei, bringt Zeit mit und genießt einen schönen Tag bei uns im Dorf. Rückfragen gerne an: Tuya Roth Dorfgemeinschaft Rodert e. V. info@dorfgemeinschaft-rodert.de

Hilfe im eigenen Zuhause SELBSTSTÄNDIG UND UMSORGT

PROJEKT 3
Liebe Leben

solweo ADENAU
AMBULANTE DIENSTE

Wir begleiten Sie in Ihrem Alltag. Entsprechend Ihrer persönlichen Situation ist uns eine umfassende Versorgung mit dem größtmöglichen Maß an persönlicher Betreuung und Pflege wichtig und selbstverständlich. Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit sind uns ein Anliegen.

WIR BIETEN VERSCHIEDENSTE, AMBULANTEN DIENSTE FÜR SIE AN, darunter auch:

- Leistungen der Pflegekasse, wie:**
- Beratungseinsatz nach §37 Abs. 3 SGB XI
 - Grundpflegerische Versorgung im Vertretungsfall
 - Hilfe bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson
 - Hauswirtschaft und/oder Betreuung bei Ihnen zu Hause
- sowie Leistungen der Krankenkasse, wie:**
- Richten der Medikamente sowie Medikamentengabe
 - An- und ausziehen der Kompressionsstrümpfe
 - Infusionen, Injektionen
 - Portversorgung
 - Katheterisierung (Frau/Mann)
- ...und vieles mehr. Sprechen Sie uns gerne an.



Leitung: Anja Müller
Hauptstraße 279
53518 Adenau
0 26 91 – 92 29 92
solweo.adenau@projekt-3.de
www.projekt-3.de
facebook.com/projekt3ggmbH



Stressfrei mit Baby

Neuer kostenloser Kurs „Hallo Baby - Hallo Mental Load“

Viele Eltern wünschen sich, gelassener mit den Anforderungen ihres Alltags umgehen zu können. Diesem Bedürfnis begegnet das Rote Kreuz im Kreis Euskirchen mit einem neuen, kostenlosen Kursangebot in Bad Münstereifel: Unter dem Titel „Hallo Baby - Hallo Mental Load“ geht es dabei um Stressmanagement für (werdende) Eltern. Resilienztrainerin Liv Margarucci möchte den Teilnehmern in diesem Kompaktkurs vermitteln, wie man mit Mental Load gesund umgehen

und seinen Alltag bewusster und gelassener gestalten kann. Der Kurs findet an zwei Samstagen (29. August und 12. September) jeweils von 14 bis 17 Uhr im Rotkreuz-Zentrum (Blankenheimer Weg 3, Bad Münstereifel) statt. **Selbstwirksam und gelassen** Der Kurs möchte in kleinen Gruppen persönlichen Austausch und offene Gespräche ermöglichen. So können die Teilnehmer alle Themen aus ihrem Alltag ansprechen, die sie belasten: Gedanken, Aufgaben, Erwartungen und sonstige

Stress-Themen. Ziel ist es, auch in größeren Stress-Situationen selbstwirksam und gelassen agieren zu können. In vier Themenbereichen bekommen die Kursteilnehmer wertvolles Wissen und praktische Impulse an die Hand: Achtsamkeit (zur Stärkung der inneren Balance), instrumentelles Stressmanagement (für mehr Struktur in einem vollen Alltag), kognitive Strategien (um Stressverstärker zu erkennen und zu verändern) und regenerative Methoden (für Erholung und

nachhaltige Energie). Der Kurs wird durch das Projekt „Babybauch & Babyzeit“ gefördert und ist deshalb für die Teilnehmer kostenlos. Mütter und Väter, die keine Möglichkeit zur Kinderbetreuung haben, dürfen auch ihre Kinder zum Kurs mitbringen. Anmeldungen sind über die Homepage www.drk-eu.de möglich sowie bei Manuela Rusterberg von der Rotkreuz-Familienbildung unter Telefon: 02251 791184 oder per E-Mail an mrusterberg@drk-eu.de. pp/Agentur ProfiPress

Montagswanderung

Ortsgruppe Bad Münstereifel

Montag, 31. August, 14:30 Uhr, vor dem Rathaus in Bad Münstereifel, Marktstraße 13
Zum Start in die Woche unterwegs

mit Wanderführerinnen und Wanderführern des Eifelvereins Bad Münstereifel auf schönen Wanderwegen rund um die Stadt.

Kostenbeitrag pro Person: 2 Euro, mit Kurkarte frei
Kontakt: Kurverwaltung im Bahnhof, 02253 542244

Schönau zeigt wieder Flagge

Alte Kirmestradition soll neu aufleben

Schönauer Dorfverein ruft die Dorfgemeinschaft dazu auf, zur Kirmes vom 28. bis 31. August die traditionellen Schönauer Fahnen an den Häusern zu hissen Bad Münstereifel-Schönau. Wenn vom 28. bis 31. August in Schönau Kirmes gefeiert wird, soll im Dorf eine fast vergessene Tradition wieder sichtbar werden: Der Schönauer Dorfverein e.V. ruft die Einwohnerinnen und Einwohner dazu auf, ihre Häuser mit der Schönauer Fahne zu schmücken und gemeinsam „Flagge zu zeigen“. Den Anstoß dazu gab ein beinahe 35 Jahre alter Zeitungsartikel. Am 26. August 1991 berichtete die lokale Presse unter der Überschrift „Die alte Fahne in neuem Glanz“ darüber, dass die Schönauer zur Kirmes

wieder ihre Dorffahnen gehisst hatten. Auf dem damaligen Foto ist eindrucksvoll zu sehen, wie die Fahnen entlang der Häuser das Ortsbild prägten. Schon damals ging es darum, eine alte Schönauer Tradition wiederzubeleben. Der damalige Dorfverschönerungsverein hatte neue Dorffahnen angeschafft und dafür geworben, dass möglichst viele Schönauer ihre Häuser zur Kirmes beflaggen. Genau diese Idee möchte der heutige Schönauer Dorfverein e.V. wieder aufgreifen. „Wir finden, dass solche Traditionen zu einem Dorf gehören und nicht einfach verschwinden sollten. Die Kirmes ist eine schöne Gelegenheit, gemeinsam zu zeigen: Wir feiern zusammen und wir fühlen uns unserem

Dorf verbunden“, so der Schönauer Dorfverein. Ein erster Aufruf in der Schönauer Dorf-WhatsApp-Gruppe ist bereits auf Resonanz gestoßen. Die ersten Bewohner haben sich beim Verein gemeldet und neue Schönauer Fahnen bestellt. Nun hofft der Dorfverein, dass sich noch deutlich mehr Schönauer der Aktion anschließen. Wer noch eine alte Schönauer Fahne besitzt, ist herzlich eingeladen, sie rechtzeitig zur Kirmes hervorzuholen und vom 28. bis 31. August sichtbar am Haus zu hissen. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Fahne schon seit Jahrzehnten im Schrank liegt oder erst vor Kurzem angeschafft wurde. Und wer keine Schönauer Fahne mehr besitzt, muss nicht außen vor bleiben: Über den Schönauer Dorf-

verein e.V. können gegebenenfalls noch Fahnen erworben werden. Interessierte können sich per E-Mail unter dvv-schoenau@web.de beim Verein melden. Das Ziel ist dabei weniger eine bestimmte Zahl von Fahnen als vielmehr ein gemeinsames Bild: Wenn zur Kirmes in möglichst vielen Straßen wieder die Schönauer Fahnen an den Häusern wehen, wird aus einer kleinen Aktion ein sichtbares Zeichen der Dorfgemeinschaft. Vielleicht sieht Schönau zur Kirmes 2026 dann tatsächlich wieder ein wenig so aus wie auf dem alten Zeitungsfoto von 1991. Der Schönauer Dorfverein freut sich über jedes Haus, das mitmacht: Schönau zeigt Flagge gemeinsam zur Kirmes 2026.



AMTSBLATT

DER STADT BAD MÜNSTEREIFEL

54. Jahrgang | Nummer 35 | 28.08.2026

Herausgeber des Amtsblattes und für den Inhalt verantwortlich ist der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253-505-0). Der „RUNDBLICK BAD MÜNSTEREIFEL“ mit dem Amtsblatt der Stadt Bad Münstereifel kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 100 Euro, Einzelheft 2 Euro jeweils zzgl. MwSt.), bezogen werden. Anfordern können Sie dies unter amtsblatt@bad-muenstereifel.de. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Stadtverwaltung, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Dort können auch zu den allgemeinen Öffnungszeiten die Depotstellen erfragt werden.

Sicher und gut erholt ins neue Schuljahr starten!

Mit dem Ende der Sommerferien beginnt für viele Kinder und Jugendliche ein neuer Abschnitt mit spannenden Begegnungen, neuen Erfahrungen und vielen gemeinsamen Erlebnissen.

Das Amt für Bildung und Tourismus wünscht allen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Erziehungsberechtigten sowie allen Lehrkräften einen guten Start in das Schuljahr 2026/27. Die weiterführenden Schu-

len öffnen am **02.09.2026**, für die Erstklässlerinnen und Erstklässler beginnt das Abenteuer Schule am **03.09.2026**. Mit dem Schulbeginn wird es auf den Straßen unserer Stadt morgens und mittags wieder deutlich lebhafter. Gerade in den ersten Schulwochen benötigen insbesondere Schulanfängerinnen und Schulanfänger besondere Aufmerksamkeit. Deshalb bitten wir alle Verkehrsteilnehmerinnen und

Verkehrsteilnehmer um Rücksicht, Geduld und erhöhte Wachsamkeit. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass alle Kinder sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen. Eltern empfehlen wir, den Schulweg vor dem ersten Schultag gemeinsam mit ihren Kindern mehrmals zu gehen und mögliche Gefahrenstellen zu besprechen. Das gibt Sicherheit und erleichtert den Einstieg in den neuen Schulalltag.

Der Schulweg ist ein wichtiger Bestandteil des Schulalltags. Er bietet Kindern die Chance, Selbstständigkeit zu entwickeln und Erfahrungen im Straßenverkehr zu sammeln. Wenn der Schulweg zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt werden kann, werden zudem Bring- und Holverkehre reduziert. Das sorgt insbesondere vor den Schulen für mehr Sicherheit.

Tanklöschfahrzeug unterstützt Waldbrandbekämpfung im Hürtgenwald

Am Sonntag, den 16. August 2026, unterstützte die Bezirksbereitschaft 2 die umfangreiche Brandbekämpfung bei einem ausgedehnten Waldbrand im Hürtgenwald. Auch das geländegängige Tanklöschfahrzeug (TLF) der Löschgruppe Nöthen war Teil des eingesetzten Verbandes.

Bereits um 05:30 Uhr trafen sich die Einsatzkräfte der Bereitschaft, um den Verband für die anschließende Verlegung in das Einsatzgebiet vorzubereiten. Nach der Zusammenstellung und Einweisung erfolgte die gemeinsame Anfahrt in Richtung Hürtgenwald.

Vor Ort unterstützten die Einsatzkräfte die bereits laufenden umfangreichen Löscharbeiten. Dabei kam insbesondere das Tanklöschfahrzeug der Löschgruppe Nöthen zum Einsatz. Durch seine Geländegängigkeit und die mitgeführte Löschwasserkapazität konn-

te das Fahrzeug auch in schwer zugänglichen Bereichen eingesetzt werden und die Einsatzkräfte bei der Kontrolle und Nachbearbeitung der Brandflächen unterstützen.

Bei Waldbränden sind gerade die Nachlöscharbeiten besonders zeitaufwendig. Verdeckte Glutnester können sich unter der Bodenoberfläche, in Wurzelbereichen oder in der Vegetation befinden und bei günstigen Bedingungen erneut zu einer Ausbreitung des Feuers führen. Daher wurden die betroffenen Bereiche intensiv kontrolliert und gewässert.

Die Löschgruppe Nöthen leistete damit gemeinsam mit den weiteren Einheiten der Bezirksbereitschaft 2 einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung des Einsatzes. Die überörtliche Zusammenarbeit verschiedener Feuerwehren und Einheiten ermöglicht es, auch bei größeren und länger andauernden Einsatzlagen schnell zusätzliche Kräfte und spezielle Fahrzeuge in das betroffene Gebiet zu bringen.

Am späten Abend wurden die Kräfte der Bereitschaft abgelöst und konnten nach einem anstrengenden Tag die Rückfahrt antreten.



Mit ihrem geländegängigen Tanklöschfahrzeug unterstützte die Feuerwehr aus Nöthen die Löscharbeiten im Hürtgenwald. Foto: LG Nöthen/Haas-Genz

Waldbrände früh erkennen: Forstbetrieb setzt auf Drohne



Bei der Erkennung von Waldbränden setzt der städtische Forstbetrieb - hier Büroleiter Stefan Lott - auf den Einsatz von Drohnen-überflügen. Foto: Forstbetrieb Bad Münstereifel

Das Feuer im rund 35 Kilometer entfernten Hürtgenwald hat eindrücklich gezeigt, wie schwer ein Waldbrand in den Griff zu bekommen ist und welche Folgen sich daraus ergeben. Das Bad Münstereifeler Stadtgebiet besteht knapp zur Hälfte aus Wald, davon wiederum ist etwa die Hälfte in städtischer Hand. Im Großteil Deutschlands galt am vergangenen Wochenende der zweithöchste Waldbrandgefahrenindex der Stufe 4. Dies setzt auch den Forstbetrieb der Stadt

Bad Münstereifel in erhöhte Alarmbereitschaft. Besonders extrem von der anhaltenden Dürre der vergangenen Wochen ist der Wald in den tieferen Lagen betroffen. In den Stadtwaldbereichen rund um Bad Münstereifel, die derzeit akut Waldbrand gefährdet sind, befinden sich zudem viele Erholungswaldeinrichtungen und gute Wanderwege. Viele Menschen verhalten sich vorbildlich. „Das freut uns, denn nur gemeinsam können wir auf den

großen Wald achten und ihn vor Bränden schützen“, sagt Stefan Lott vom Forstbetrieb der Stadt: „Aber leider werden auch immer wieder Menschen angetroffen, die zwischen März und Oktober trotz Verbot in Waldnähe oder sogar im Wald rauchen oder Campingkocher und Grill betreiben. Dabei wäre für uns der aufmerksame und umsichtige Bürger der wichtigste Verbündete im Kampf gegen den Waldbrand.“ Stefan Lott appelliert nicht nur, sich dringend an die Verbote zu halten, sondern auch, bei Rauchentwicklung sofort mit möglichst genauer Ortsangabe den Notruf 112 zu informieren.

Drohne hilft bei Warnung

„Es ist wichtig, Feuer möglichst frühzeitig zu erkennen, um die Ausbreitung einzudämmen und eine Eigendynamik des Feuers zu unterbinden“, so Stefan Lott. Deshalb kontrolliert der städtische Forstbetrieb die großen Stadtwaldkomplexe engmaschig. Ab Stufe 4 des Waldbrandgefahrenindex kommt dabei regelmäßig eine Drohne zum Einsatz, um Rauchentwicklungen früh zu entdecken, Brandherde zu lokalisieren und bei Bedarf Einsätze zu unterstützen. Weitwinkelbilder und Wärmebildaufnahmen mit Zoomfunktionen unterstützen das schnelle Erkennen von Brandherden. Außerdem können bei der Brandnachsorge verbliebene Glutnester aufgespürt werden. Ebenso kann die Drohne für Wardedurchsagen genutzt werden und Wanderer in entlegenen Gebieten

können bei einem Brand möglichst schnell in Sicherheit navigiert werden. Aufnahmen von Waldbesuchern werden bei den Überflügen übrigens nicht gefertigt. Wer das Drohnenteam des Forstbetriebes im Stadtwald antrifft, kann die Mitarbeitenden gerne ansprechen.

Gefahr durch herabfallende Äste

Übrigens ist Feuer für Waldbesuchende derzeit nicht die einzige Gefahr. Da trockenes Holz schnell brüchig wird, sind Wandernde momentan verstärkt durch herabfallende Äste gefährdet. „Bitte verhalten Sie sich daher im Stadtwald umsichtig und treten nicht unter Altbäume mit großen Kronen und Trockenschäden“, appelliert Stefan Lott. „Am besten halten Sie sich momentan nicht im Wald auf“, ergänzt Bürgermeister Sebastian Glatzel: „Die meisten Waldbrände entstehen - beabsichtigt oder unbeabsichtigt - durch menschliches Fehlverhalten. Außerdem kann der Wald bei einem Brand schnell zur Falle werden.“

So reagieren Bäume auf den Wassermangel

Seit Wochen werfen die Bäume im Wald schon grüne Blätter ab und versuchen, sich so auf den Wassermangel im Boden einzustellen. Vielen Bäume können bei dieser Dürre mit der Knospenbildung nicht abschließen, so dass ihre Kronenbereiche absterben werden. Vor allem Rotbuchen zeigen in den unteren Lagen des Stadtwaldes sehr starke Trockenschäden im Bereich der Kronen.

Bürgermeister im Dialog



Donnerstag, 10.09.2026, 15.30-17.30 Uhr:
Mahlberg, Bürgerhaus (Breitestraße)
Offenes Gespräch – keine Einzeltermine, keine Anmeldung.

Donnerstag, 24.09.2026, 15-17 Uhr:
Bad Münstereifel, Rathaus
Einzelgespräche – Anmeldung unter Tel. 02253 505-101.

Weitere Termine folgen.

Sie haben ein Anliegen, über das Sie gerne mit mir sprechen wollen? Dann besuchen Sie mich in der Bürgersprechstunde. Ich freue mich auf Sie!

Ihr
Bürgermeister
Sebastian Glatzel



Einladung zur Stiftungsmesse

In diesem Jahr wird die durch das ehemalige Ratsmitglied Joseph Matthias Ohlert wiederbelebte Messstiftung für die Lebenden und Verstorbenen von Rat und Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel am

Donnerstag, dem 17.09.2026, 19.00 Uhr

in der Jesuitenkirche Bad Münstereifel

begangen.

Hierzu möchten wir auch alle Ehemaligen des Rates und der Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel ganz herzlich einladen.

Es war Brauch im Rat der Stadt Bad Münstereifel bis zum Ende des Herzogtums Jülich im Jahre 1794, am Festtag der Heiligen Ärzte Cosmas und Damian alljährlich einen neuen Bürgermeister zu wählen. Dieser Wahl ging am Morgen die Feier einer heiligen Messe in der Stiftskirche voraus. Darauf baut die erwähnte erneuerte Messstiftung auf.

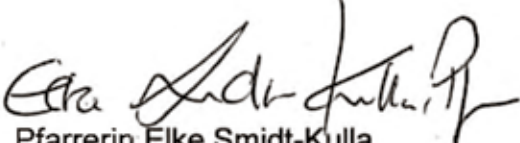
An diesen Brauch möchten wir erinnern und weisen daher auf die diesjährige Messe hin, verbunden mit der Bitte, dass im Gedenken an unsere Verstorbenen aus Rat und Verwaltung möglichst viele von Ihnen teilnehmen.

Im Anschluss an die Messfeier lädt die evangelische Kirche zu einem zwanglosen Treffen in den Gemeindesaal, Langenhecke 33, Bad Münstereifel ein.

Mit freundlichen Grüßen


Pfarrei Robert Rego


Bürgermeister Sebastian Glatzel


Pfarrerin Elke Smidt-Kulla

Bad Münstereifel, den 17. August 2026

Gratulationen zu Alters- und Ehejubiläen

Gern gratulieren wir im Amtsblatt zu folgenden Altersjubiläen:

- ab dem 70. Geburtstag, dann alle fünf Jahre ab dem nächsten Jubiläum,
- ab dem 100. Geburtstag jeder weitere Geburtstag,

- zur Goldenen Hochzeit,
 - zur Diamanten Hochzeit,
 - zur Eisernen Hochzeit,
 - zur Gnadenhochzeit.
- Hinweis aufgrund gesetzlicher Bestimmungen:
Eine Veröffentlichung erfolgt nur,

wenn Sie dies wünschen.

Wenn wir Ihnen im Amtsblatt gratulieren dürfen, bitten wir um schriftliche Mitteilung zwei Monate vor dem gewünschten Termin an: [buergermeister@](mailto:buergermeister@buergermeister.de)

[buergermeister@](mailto:buergermeister@buergermeister.de)

[buergermeister@](mailto:buergermeister@buergermeister.de)
Darf der Bürgermeister oder dessen Vertreter Ihnen persönlich gratulieren, melden Sie sich ebenfalls bitte unter: [buergermeister@](mailto:buergermeister@buergermeister.de)
[buergermeister@](mailto:buergermeister@buergermeister.de)
[buergermeister@](mailto:buergermeister@buergermeister.de)

Ende: Informationen aus dem Rathaus

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

„Grüne Stunde“ in Bad Münstereifel

Sprechstunde der Grünen jeden ersten Samstag im Monat im Tee- & Kaffeehaus

Für den persönlichen Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern bieten die Grünen in Bad Münstereifel regelmäßige Treffen im Kaffee- & Teehaus in der Werther Straße Nr. 40 am ersten Samstag im Monat an. Bei der „Grünen Stunde“ stehen aktive Grüne für ein angeregtes Gespräch, für Zuhören, Kritik und Lob

oder einfach nur für einen Plausch zur Verfügung. Alle Themen sind möglich: Klima-, Umwelt-, Tier- und Naturschutz, Probleme mit Ämtern, Alltagssorgen... Es geht um einen konstruktiven Austausch von Meinungen, Ideen und Anregungen. Der erste Termin nach den Sommerferien ist am

**Samstag, 5. September 2026
von 14 bis 15 Uhr**

Wir Grünen wollen auch abseits der Wahlen ein „offenes Ohr“ für unsere Mitbürger haben. Außerhalb der persönlichen Gesprächstermine kann man uns auch immer eine Mail schreiben unter info@gruene-muenstereifel.de

Um in unserem netten Team mitzumachen, muss man übrigens nicht Mitglied bei den Grünen sein, sondern sich vor allem mit Herz und Hand für unsere schöne Stadt und ihre Zukunft einsetzen wollen.

Weiteres und Aktuelles auf der Website www.gruene-bad-muenstereifel.de.
Chavva Schneider

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

REGIONALES



MITARBEITER-FOTOSHOOTING IM STUDIO

Im August zum Sommer-Aktionspreis

Der erste Eindruck zählt – auch online. Professionelle Mitarbeiterporträts stärken Ihren Unternehmensauftritt auf Website, Social Media und in der Personalsuche.

Studio-Shooting inkl. 2 bearbeiteter Bilder pro Person

Bis 5 Personen statt 210,00 € → Sommeraktion 189,00 €
Bis 10 Personen statt 390,00 € → Sommeraktion 350,00 €
Bis 20 Personen statt 700,00 € → Sommeraktion 630,00 €
Gruppenfotos / mehr Personen auf Anfrage.

Auf Wunsch kommen wir auch direkt zu Ihnen und fotografieren Ihr Team in der gewohnten Arbeitsumgebung.

Auch Produktfotografie gehört zu unserem Angebot

Professionelle Bilder für Webshops, Social Media, Broschüren und Werbemittel, passend zu Ihrem Markenauftritt.

Mehr Infos:

Jetzt Termin sichern!

☎ 02241-260 403

✉ film@rautenberg.media



UNESCO Welterbe wird erfahrbar - Neue Radroute im Rhein-Sieg-Kreis

Rhein-Sieg-Kreis (dwo). Seit kurzem gibt es in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis eine neue Ausflugsmöglichkeit, die vor allem kulturinteressierte Radlerinnen und Radler reizen könnte. Die jetzt eingerichtete Radroute „Niedergermanischer Limes“ schließt die Lücke zwischen dem Deutschen Limes-Radweg im Süden und der niederländischen Limesroute im Norden. Im Rhein-Sieg-Kreis führt die Hauptroute (blaues Piktogramm) von Remagen kommend durch das Wachtberger Ländchen nach Bad Godesberg und entlang des Rheins in Bornheim. Zudem gibt es zwei Routen als Abstecher (schwarzes Piktogramm) zu Fundorten aus der römischen Zeit. Eine führt als Rundtour durch Alfter und den Kottenforst, wo es ein römisches Übungslager gab. Der andere Abstecher führt durch Meckenheim und Rheinbach zur Römischen Kalkbrennerei in Iversheim (Stadt Bad Münstereifel).

„Es wurden ausschließlich bereits bestehende Verbindungen genutzt und zur verlässlichen Orientierung die Routenpiktogramme in die rot/weiße Radverkehrs-

beschilderung integriert“, macht Sven Habadank, Radverkehrskordinator bei der Kreisverwaltung, darauf aufmerksam, dass es für die Route des Niedergermanischen Limes keinen Neubau von Radwegen im Rhein-Sieg-Kreis gebraucht hat.

Fundstücke an den „Grenzen des Römischen Reiches“

Der Niedergermanische Limes war 450 Jahre lang die Grenze des Römischen Reiches und ist heute UNESCO-Welterbe. Gebildet wurde der „nasse“ Limes durch den Rhein als natürliches Hindernis. Die neue Tour hat eine Gesamtlänge von 479 Kilometern und verbindet 24 Fundplätze, die vor Ort mit Informationstafeln erläutert werden. Initiiert wurde die neue Radroute vom Landschaftsverband Rheinland (LVR), der sich in NRW auch um die Fundplätze kümmert. Mehr Informationen zum Niedergermanischen Radweg gibt es unter rhein-sieg-kreis.de/Niedergermanischer-Limes. Die Radroute mit Abstechern ist übersichtlich unter rhein-sieg-kreis.de/Themenrouten im Radroutenplaner des Landes NRW dargestellt.

Exkursion zum LVR-Freilichtmuseum Lindlar und zum Altenberger Dom

Für den 25. September lädt der Förderverein der Tuchfabrik Müller zu einem Besuch des LVR Freilichtmuseums Lindlar und zu einer Besichtigung des Altenberger Doms ein. Zusammen mit Anka Dawid-Töns, Leiterin des Museums Tuchfabrik Müller in Kuchenheim und zuvor für das Freilichtmuseum Lindlar tätig, werden wir das LVR Freilichtmuseum Lindlar erkunden. Wir werden Höfe, Wohnhäuser und Werkstätten besuchen und mit Handwerkern und Hauswirtschafterinnen reden können, die uns Interessantes von den alten Arbeitstechniken und zur Geschichte der Häuser berichten. Für einen kleinen Imbiss werden wir eine Pause einlegen. Anschließend geht es weiter zur Besichtigung des Altenberger Doms. Wir fahren mit dem Bus um 9:30 Uhr von der Tuchfabrik Müller in Kuchenheim los und werden gegen 18 Uhr wieder dort zurück sein. Der Kostenbeitrag beträgt pro Person 20 Euro. Anmeldungen nimmt Frau Bergunde-May unter 02251 14880 entgegen.

Über 3.000 Kilometer mit Pferd nach Santiago gepilgert

Zwei junge Frauen berichten von ihrem Abenteuer

Zu ihrem ersten Pilgerstammtisch nach den Sommerferien laden die Jakobusfreunde ein. Er findet statt am Montag, 21. September, um 18:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Martin in Euskirchen, Am Kahlenturm 2. „3.000 Kilometer mit dem Pferd auf dem Jakobsweg - Ein Weg durch Morgennebel, Winterkälte und Herzenswärme,“ heißt der Vortrag an dem Abend von Eileen Becker und Annika Mörser, die mit ihrem Pferd Gogo von Köln nach Santiago de Compostela gepilgert sind. Die jungen Frauen berichten bei ihrem Besuch über eine außergewöhnliche Pilgerreise. Den über 3.000 Kilometer langen Pilgerweg absolvierten sie in täglichen Etappen von 15 bis 25 Kilometern. Da sie Annikas Pferd Gogo eine Trennung von über sechs Monate nicht antun wollten, brachen sie mit ihm, versehen mit dem Pilgersegen, auf ihre außergewöhnliche Reise auf. Die Teilnahme an dem Abend im Pfarrzentrum St. Martin ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Auf Wunsch werden, gegen eine Spende, auch Pilgerausweise ausgestellt. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Webseite der Jakobusfreunde unter www.jakobusfreundeuskirchen.de.

ANZEIGEN

PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.



Online lesen: www.rundblick-bad-muenstereifel.de/e-paper

MIT DEM AMTSBLATT DER STADT BAD MÜNSTEREIFEL

Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad

Jede Woche frisch für Sie da!



MEDIENBERATERIN

Daniela Garbotz

MOBIL

+49 176 19 2600 24

E-MAIL

d.garbotz@rautenberg.media



MEDIENBERATERIN

Sieglinde Jung

MOBIL

+49 176 19 2600 26

E-MAIL

s.jung@rautenberg.media



MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann

FON

02241 260-167

E-MAIL

hj.neumann@rautenberg.media



MEDIENBERATERIN

Rose Neumann

FON

02241 260-170

E-MAIL

r.neumann@rautenberg.media

Rundblick Bad Münstereifel – 28. August 2026 – Woche 35 – Nr. 34 – Rautenberg Media „Lokaler gehts nicht!“

| 9

Pflegeschule VfA e. V. in Euskirchen schließt sich dem Netzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ an

Große Aufnahmefeier am 23. September in Euskirchen



Die Schüler:innen der Pflegeschule VfA e.V. haben sich in einer geheimen Wahl mit überwältigender Mehrheit dafür ausgesprochen, dem Netzwerk „Schule

ohne Rassismus - Schule mit Courage“ beizutreten. Damit setzt die Schulgemeinschaft ein deutliches Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung sowie für



Vielfalt, Respekt und ein couragiertes Miteinander.

„Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ ist ein bundesweites Netzwerk von Schulen, die sich aktiv gegen jede Form von Diskriminierung einsetzen. Die teilnehmenden Schulen verpflichten sich, nicht wegzuschauen, wenn Menschen ausgegrenzt oder benachteiligt werden. Mit regelmäßigen Projekten und Aktionen fördern sie eine Schulkultur, in der Menschenwürde, gegenseitiger Respekt und Zivilcourage im Mittelpunkt stehen. Die Paten Frau Ursula Zimmer-Hartmann, Geschäftsleitung des ambulanten Pflegedienstes und der Tagespflege Zimmer-Hartmann und Herr Winfried Kubitz-Simons, Vorstandsvorsitzender von Queer Euskirchen e.V., Inhaber Kultur- & Begegnungsort „Simons Glück“ sowie Pflegedienstleitung der Tagespflege Zimmer-Hartmann, freuen sich sehr, diesen Weg zu begleiten und gemeinsam verschiedene Projekte umzusetzen und somit ein starkes Zeichen für Vielfalt, Respekt und Courage zu setzen.

Für Stephan Brings stand sofort fest, dass er die Schirmherrschaft übernimmt und die Schulgemeinschaft mit ihren Paten auf ihrem weiteren Weg unterstützt.

Einladung zur feierlichen Aufnahme

Die offizielle Aufnahme in das Netzwerk wird am Mittwoch, 23. September, ab 10 Uhr, in der Pflegeschule VfA e.V., Rudolf-Diesel-Straße 1 in 53879 Euskirchen mit einem großen Fest gefeiert. Hierzu sind

Wegbegleiter:innen, Freund:innen der Schule und alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches musikalisches und kulturelles Programm. Mit dabei sind unter anderem Stephan Brings, Wolfgang Hildebrand, Drehorgel Simon sowie der Chor der Tagespflege und des Pflegedienstes Zimmer-Hartmann, der gemeinsam mit Schüler:innen auftreten wird. Türkische Tanzeinlagen und weitere Darbietungen runden das Programm ab.

Spannende Beiträge und Grußworte kommen unter anderem von Sebastian Glatzel, Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, der Geschäftsführung, den Pat:innen und weiteren Gästen.

Auch zahlreiche Mitmachaktionen sind geplant:

- Pflanzung eines Baumes als sichtbares Zeichen für eine gemeinsame Zukunft
- Fotobox
- Tombola
- Ausstellung „Türen öffnen - Wege gehen“
- Informationsstände
- Weitere Aktionen und Überraschungen

Für Essen und Getränke ist ebenfalls gesorgt.

Mit der Aufnahme in das Netzwerk möchte die Pflegeschule VfA e.V. zeigen, dass Vielfalt eine Stärke ist und ein respektvolles Zusammenleben das aktive Engagement aller braucht.



Blutspende im Sommer

DRK im Kreis Euskirchen und Blutspendedienst West rufen zu Spende-Terminen auf

Im Sommer lädt das Rote Kreuz weiterhin unermüdlich zur Blutspende ein. Täglich werden Blutkonserven für die Behandlung von Krebspatienten, bei Operationen, nach Unfällen oder bei schweren Erkrankungen eingesetzt. Blut lässt sich nicht künstlich herstellen und viele Präparate sind nur begrenzt haltbar. Deshalb müssen die Bestände kontinuierlich durch neue Blutspenden aufgefüllt werden. Gerade in der Urlaubszeit wird es jedoch oft knapp.

Als kleines Dankeschön erhalten Besucherinnen und Besucher eines Blutspendetermins eine exklusive Design-Edition des Fleur de Sel aus der Camargue:

„Das naturbelassene Meersalz ergänzt viele Gerichte und passt auch gut zum Grillfest.“

Damit Patienten zuverlässig versorgt werden können, rufen der DRK-Kreisverband Euskirchen und der DRK-Blutspendedienst West zu Blutspenden auf: am Sonntag, 6. September, von 8:30 bis 12:30 Uhr in der Schule Nettersheim-Zingsheim (Petrusstraße 5), am Dienstag, 8. September, von 17 bis 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Arloff (Im Floting 333) und am Freitag, 11. September, von 15 bis 19:30 Uhr in der Gemeinschaftshauptschule Hellenthal (Kalberbenden 14).

Wer sich gesund und fit fühlt, kann auch an heißen Tagen problemlos Blut spenden. Wichtig ist lediglich, einige einfache Empfehlungen zu beachten:

- Bitte vor der Blutspende ausreichend trinken.
- Nicht mit leerem Magen zur Blutspende kommen.
- Nach der Spende weiterhin viel Flüssigkeit aufnehmen.
- Körperliche Höchstleistungen direkt nach der Spende vermeiden.

Auch Allergiker sind bei der Blutspende willkommen, falls sie zum Zeitpunkt der Spende symptomfrei sind. Wer sich unsicher ist, ob er - zum Beispiel wegen der Einnahme bestimmter Medikamente - Blut

spenden darf, kann sich vorab kostenfrei bei der Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter (08 00) 1 19 49 11 erkundigen.

Unter www.blutspende.jetzt findet man einen unkomplizierten Online-Check, der sich ebenfalls gut nutzen lässt, um zu testen, ob eine Blutspende möglich ist.

Bedarf ungebrochen hoch

„Blut wird jeden Tag aufs Neue benötigt. Allein in NRW sind wir täglich auf bis zu 2.500 Blutspendende angewiesen, um hunderte Krankenhäuser mit entsprechenden Präparaten versorgen zu können“, so der Blutspendedienst West. Gerade junge Menschen seien aufgerufen, zu spenden, da ältere Generationen immer weniger Blut spenden könnten und sich die nachfolgenden Generationen seltener an entsprechenden Terminen beteiligten. Entgegen der häufigen Annahme wird gespendetes Blut nicht nur für Unfallopfer benötigt. Tatsächlich geht ein Großteil der Blutkonserven an Patienten mit schweren Erkrankungen, wie beispielsweise Krebs. Während Chemotherapien sind Bluttransfusionen oft unerlässlich. Genau deshalb ist der Bedarf an Blutspenden ungebrochen hoch - und auch im Winter besonders wichtig.

„Wichtige Hilfe, die ankommt“

Und auch Edeltraud Engelen, die Blutspendebeauftragte des Rotkreuz-Kreisverbandes Euskirchen betont: „Mit einer einzigen Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Dies ist eine wichtige Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt!“

Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen. Zum Termin soll man unbedingt einen Personalausweis oder Führerschein mitbringen. Vor der Blutspende werden Körpertemperatur, Puls, Blutdruck und Blutfarbstoffwert überprüft. Die eigentliche Spende dauert nur etwa fünf bis zehn Minuten. Danach

bleibt man noch zehn Minuten lang entspannt liegen.

Im Anschluss gibt es vom Roten Kreuz eine Stärkung in Form eines Imbisses oder Lunchpakets. Alle aktuellen Blutspende-Termine, even-

tuelle Änderungen sowie weitere Informationen gibts kostenfrei entweder telefonisch unter (08 00) 1 19 49 11 oder im Web unter www.blutspende.jetzt. pp/Agentur ProfiPress



Familien ANZEIGENSHOP



Wir trauen uns
am 18.03.2030 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLETTE RUFUS
Der Polter... in d... an-Nord.
F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO Welt
Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge
Henry & Alena
10.03.2025
10:35 Uhr
2770 g
46 cm
Geburt 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

DANKESCHÖN
Für die wohlwutenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegeraters und Großvaters
Michael Musterfeld
sprechen wir unseren Dank aus.
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!
Moderne Maisonette-Wohnung,
3 Z., 125 qm, 2-Personenhaus, Full-
bath, komplett neu renoviert, auf
geschütztem Grundstück, gut
für 820 €
Tel. 92...
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

16. Nachtfrequenz - Nacht der Jugendkultur

106 Städte und Gemeinden beteiligen sich an der 16. Nachtfrequenz am 25./26. September. Nachtfrequenz ist das bundesweit größte vernetzte Jugendkultur-Projekt und hat in diesem Jahr noch einmal mehr Kommunen in Nordrhein-Westfalen zum Mitmachen erreicht. In 106 Städten und Gemeinden sind Jugendliche an mehr als 180 Veranstaltungsorten eingeladen. Es gibt Tanz und Musik in allen Facetten, Theater, Malerei, Graffiti, Slams, Beatboxing, Cosplay, Manga, Gaming, Fotografie - das Spektrum ist riesig. „Die LKJ gibt tausenden jungen Menschen in ganz NRW eine Bühne, um sich auszuprobieren und die Nachtfrequenz aktiv mitzugestalten.“

Mich beeindruckt jedes Jahr aufs Neue, mit welcher Kreativität und Offenheit Jugendliche diese Nacht prägen. Die Nachtfrequenz steht für mich für unsere offene, vielfältige und gut vernetzte Jugendkultur“, so Ilva Menzel, Leiterin der Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V., die die Nachtfrequenz seit 2011 organisiert. Das komplette Programm steht online: www.nachtfrequenz.de
In diesen Städten und Gemeinden findet die Nachtfrequenz 2026 statt:
Ahlen, Arnsberg, Attendorn, Bad Honnef, Bad Oeynhausen, Bad Sassendorf, Beckum, Bergheim, Bergisch Gladbach, Bergkamen,

Bergneustadt, Bielefeld, Bochum, Bönen, Bonn, Bornheim, Bottrop, Brühl, Castrop-Rauxel, Datteln, Detmold, Dörentrup, Dorsten, Dortmund, Drolshagen, Duisburg, Dülmen, Düren, Düsseldorf, Emsdetten, Ennepetal, Erkelenz, Euskirchen, Finnentrop, Fröndenberg, Geldern, Gelsenkirchen, Gevelsberg, Gladbeck, Grevenbroich, Hagen, Hamm, Hamminkeln, Hattingen, Heiligenberg, Herdecke, Herford, Herne, Herten, Hilchenbach, Hilden, Holzwickede, Horn-Bad Meinberg, Hürth, Iserlohn, Isselburg, Kamp-Lintfort, Kempen, Kerpen, Kirchhundem, Kirchlegern, Kleve, Köln, Krefeld, Kreuztal, Langenfeld, Lennestadt, Leverkusen, Lüdenscheid, Lünen, Marl,

Meerbusch, Mettmann, Minden, Mönchengladbach, Münster, Nettetal, Neuenrade, Neuss, Oberhausen, Olfen, Olpe, Paderborn, Porta Westfalica, Ratingen, Recklinghausen, Remscheid, Rheinberg, Schlangen, Schmollenberg, Schwalmatal, Siegburg, Soest, Solingen, Stadtlohn, Steinfurt, Tönisvorst, Troisdorf, Unna, Viersen, Vlotho, Waltrop, Wegberg, Wenden, Wesel, Wetter, Wülfrath, Wuppertal.
Veranstalterin: Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V., Wittener Straße 3, 44149 Dortmund
Förderung: Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Beratungen im September

Verbraucherzentrale Euskirchen

Energiespar-Einzelberatung zu Heizungstechnik, Regenerativen Energien und Wärmedämmung.
Heiztechnik, Photovoltaik, Solare Warmwasserbereitung, Wärmedämmung, Feuchtigkeit und Schimmelbil-

dung, Förderprogramme u.a.
Berater: Manfred Lentzen
Kostenlos
Termine:
Donnerstag, 3. September, 13:45 bis 17 Uhr

Donnerstag, 10. September, 13:45 bis 17 Uhr
Donnerstag, 17. September, 13:45 bis 17 Uhr
Donnerstag, 24. September, 13:45 bis 17 Uhr

Vorherige Anmeldung erforderlich
Beratungsstelle Euskirchen, Wilhelmstraße 37
Servicenummer: 0211 54 22 22 11
E-Mail: service@verbraucherzentrale.nrw

Waldbrandmodul GFFF-V DE1 zurück aus Spanien

Johanniter-Feldküche unterstützte Feuerwehr bei der Bekämpfung von Waldbränden



Foto: Johanniter

Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen - Gemeinsam im europäischen Einsatz: Das Waldbrandmodul GFFF-V DE1 ist wohlbehalten aus seinem Einsatz in Spanien zurückgekehrt. Vom 30. Juli bis 5. August unterstützten 56 Einsatzkräfte aus Feuerwehr-Spezialeinheiten, Partnerorganisationen und von den Johannitern die Bekämpfung von mehreren Waldbränden in der Region Kastilien und León. Mit dabei waren auch vier ehrenamtliche Johanniter: **Raphael Graf, Jasper Moenninghoff, Jens Schmelmer** und **Nick Sebald** sorgten dafür, dass die Feuerwehrleute zuverlässig versorgt wurden - von Lunchpaketen auf der Anreise bis zu frisch zubereiteten Mahlzeiten vor Ort.
Versorgung unter besonderen Be-

dingungen
Untergebracht war das Team in einem ehemaligen Kloster. Dort bereiteten die Johanniter aus mitgebrachten und frisch eingekauften Lebensmitteln täglich warme Mahlzeiten für die Einsatzkräfte zu. Bereits nach eineinhalb Tagen konnten die Waldbrände in der Nähe des Camps eingedämmt werden und das Team trat die Rückfahrt nach Bonn an. Regionalvorständin Verena Dienst begrüßte die Rückkehrer und dankte allen Beteiligten für ihren engagierten Einsatz: „Das war in diesem Jahr bereits der zweite Einsatz unseres Waldbrandmoduls. Das Engagement unserer Ehrenamtlichen und aller Unterstützenden im Hintergrund zeigt, wie wichtig eine starke Zusammenarbeit im europäischen Katastrophenschutz ist.“

„Kunst und Kunsthandwerk im Garten“ am 30. August in Freilingen

Am Sonntag, 30. August, findet die beliebte Ausstellung „Kunst und Kunsthandwerk im Garten“ von 12 bis 18 Uhr auf den Grünanlagen des Dorfplatzes und im Bürgerhaus in Freilingen statt.

Mehr als 20 Künstler und Kunsthandwerker stellen ihre Bilder und Kunstwerke aus verschiedensten Materialien aus.

Dabei werden außer Bildern, Aquarellen und Fotografien auch Makramee- und Näharbeiten, Bilder, Portraitmalerei, Papierdrahtfiguren, Garten-Keramikarbeiten, Holzarbeiten, Gartenfiguren, Schmuck, Geschenke, handgemachte Kräuter-Seifen aus der Eifel, Unikate aus heimischen Hölzern sowie Skulpturen und Bildhauerarbeiten zu bewundern sein.

Sollte es an diesem Tag regnen, rückt man in den Räumen des Bürgerhauses und den angrenzenden Räumlichkeiten etwas näher zusammen. Die Ausstellung findet bei jedem Wetter statt!

Das Vereinskartell Freilingen bietet Kaffee und selbstgebackene Kuchen zu moderaten Preisen an. Das Porzellan sowie das Besteck wird natürlich kostenlos vom Freilinger „Tischlein deck dich“ zur Verfügung



gestellt.

Da außerdem frische Flammkuchen aus dem Ofen zubereitet werden und ein Weinstand alkoholische als auch nichtalkoholischen Getränken anbietet, ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Der Weg zum Bürgerhaus ist aus-

geschildert, Parkmöglichkeiten gibt es um die Mittelstraße herum. Weitere Infos gibt es unter kunst-im-garten@outlook.de oder unter 02697 901011.

Der Erlös dieser Veranstaltungen geht an „Selbstbestimmt Wohnen e. V.“ (www.selbstbestimmt-wohnen-ev.de), ein Verein, der es Menschen mit Beeinträchtigung ermöglichen möchte, selbstbestimmt wohnen zu können.

Die Künstlerinnen und Künstler sowie die Dorfgemeinschaft Freilingen freuen sich auf Ihren Besuch.

selbstbestimmt Wohnen e. V.

„Operation Speed „im Kreis Euskirchen

Zahlreiche Verstöße festgestellt

Vom 3. bis zum 9. August fand die diesjährige „Operation Speed“ statt. Im Rahmen der europaweit abgestimmten Aktionswoche des Polizeinetzwerks RoadPol standen Geschwindigkeitsverstöße und damit die Verkehrssicherheit besonders im Fokus. Auch die Polizei Euskirchen führte verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durch, insbesondere an unfallträchtigen Strecken und dort, wo eine erhöhte Gefährdung für Verkehrsteilnehmende besteht. Auch im Kreis Euskirchen beteiligte sich

die Polizei an der Aktionswoche. Insgesamt kontrollierte die Polizei 5.221 Fahrzeuge. Dabei wurden 343 Geschwindigkeitsverstöße festgestellt. Ein besonderes Augenmerk lag dabei auf den Motorradfahrern. Gerade bei Motorrädern können überhöhte Geschwindigkeiten schwerwiegende Folgen haben. Im Rahmen der Kontrollen wurden zahlreiche Kräder festgestellt, deren Fahrerinnen und Fahrer zu schnell unterwegs waren. Bei einer Geschwindigkeitskontrolle am Samstag, 8. August, im Südkreis

des Kreises Euskirchen wurden insgesamt 55 Fahrzeuge festgestellt, die zu schnell unterwegs waren. Darunter befanden sich 23 Motorräder. Insgesamt wurden zehn Fahrverbote ausgesprochen. Besonders deutlich überschritt ein 55-jähriger Motorradfahrer aus den Niederlanden die zulässige Geschwindigkeit. Bei erlaubten 50 km/h wurde er mit 129 km/h gemessen. Damit lag die Überschreitung bei 75 km/h. Der Motorradfahrer musste eine Sicherheitsleistung hinterlegen. Neben den repressiven Maßnahmen setzt

die Polizei auch auf Prävention. Im Rahmen einer Präventionsveranstaltung für Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer erreicht und für die besonderen Gefahren überhöhter Geschwindigkeit sensibilisiert werden. Auch über die „Operation Speed“ hinaus wird die Polizei Euskirchen die Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeiten weiter im Blick behalten und appelliert an alle Verkehrsteilnehmenden: Runter vom Gas - damit alle sicher ans Ziel kommen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 04. September 2026
Annahmeschluss ist am:
28.08.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK BAD MÜNSTEREIFEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenbergberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

HERAUSGEBERIN UND V.I.S.D.P. FÜR DAS INTEGRIERTE
„AMTSBLATT der Stadt Bad Münstereifel“
Stadtverwaltung Bad Münstereifel
Bürgermeister Sebastian Glatzel
Marktstraße 11-15, 53902 Bad Münstereifel

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Martin Mehrens
SPD Tenzin Naktsang
FDP Günter Kirchner
Bündnis 90 / Die Grünen Chavva Schneider
UWW Kurt Ostermann

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Münstereifel. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlineemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATER/IN
Daniela Garbotz
Mobil +49 176 19 2600 24
d.garbotz@rautenbergberg.media
Sieglinde Jung
Mobil +49 176 19 2600 26
s.jung@rautenbergberg.media
Rose Neumann | Fon 02241 260-170
r.neumann@rautenbergberg.media
Heinz-Joachim Neumann | Fon 02241 260-167
hj.neumann@rautenbergberg.media

VERTEILUNG
Regio Pressevertrieb GmbH
regio-pressevertrieb.de
50 Depotstellen als Auslage

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenbergberg.media

ZEITUNG
rundblick-bad-muenstereifel.de/e-paper

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:
alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521

Die Abkürzung „UFO“ steht für die Unabhängige Flugbegleiter Organisation, die Gewerkschaft deutscher Flugbegleiter.

Familien ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN

PRIVATE & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: www.rundblick-bad-muenstereifel.de/e-paper

MIT DEM AMTSBLATT DER STADT BAD MÜNSTEREIFEL

Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad

Jede Woche frisch für Sie da!

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

14

Rundblick Bad Münstereifel – 28. August 2026 – Woche 35 – Nr. 34 – www.rundblick-bad-muenstereifel.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 28. August

Post-Apotheke

Oststraße 1-5, 53879 Euskirchen, 02251 779660

Samstag, 29. August

Citrus-Apotheke

Gerberstraße 43, 53879 Euskirchen, 02251 7845800

Sonntag, 30. August

Lambertus Apotheke Michael und Verena Lülsdorff OHG

Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim, 02440 9599880

Montag, 31. August

Apotheke am Bahnhof

Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251 2019

Dienstag, 1. September

Südstadt-Apotheke am Marienhospital

Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251 1293880

Mittwoch, 2. September

Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443 4220

Donnerstag, 3. September

Apotheke am Kreiskrankenhaus

Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443 904904

Freitag, 4. September

Adler Apotheke am Campus

Christian-Schäfer-Straße 10, 53881 Euskirchen, 02255 1209

Samstag, 5. September

Rathaus-Apotheke

Rathausplatz 4, 53945 Blankenheim, 02449 8444

Sonntag, 6. September

Kolping-Apotheke

Kolpingstraße 3, 53894 Mechernich, 02443 2454

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr

Tierarzt-Notdienste im Kreis Euskirchen

Samstag, 29. August

Tierarztpraxis Braßeler-

Lahsberg

Mechernich, 02484 9186793

Sonntag, 30. August

Tierarztpraxis Minister

Bad Münstereifel, 02253

542354

Samstag, 5. September

Tierarztpraxis Wollenberg

Hellenthal, 02482 1760

Sonntag, 6. September

Tierarztpraxis Karatac

Euskirchen, 02251 80200

[www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/](http://www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste)

alle-notdienste

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTFALLNUMMERN

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter Tel.-Nr.: 116 117 (bundesweit, kostenfrei) zu den folgenden Zeiten zu erreichen: Mo, Di, Do von 19 bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Mi, Fr von 13 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen

in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich: Sa, So und an den Feiertagen von 7.30 bis 22 Uhr und Mi von 14 bis 22 Uhr. In lebensbedrohlichen Fällen rufen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die Tel.-Nr.: 01805-986700 (18 Ct/min) zu erreichen).

Apotheken-Notdienst-Hotline

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der Tel.-Nr.: 0800-0022833, vom Handy 22833 kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Seelsorgerische Notfallnummern der Kirchen

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562
Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Stromversorgung für das gesamte Stadtgebiet

e-regio Tel.: 08007087878

Straßenbeleuchtung Westenergie:

Tel.-Nr.: 0800-4112244

Stromnetz der e-regio

für die Orte Bergrath, Gilsdorf, Hohn, Kolvenbach, Nöthen, Witscheiderhof
Tel.-Nr.: 02251-708 78787

Gasversorgung

Entstördienstnummer
Tel.-Nr.: 08003223222

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige
Wasser/Abwasser:
Tel.-Nr.: 02253-505 197

MiKE (Mobil im Kreis Euskirchen) „Die flexible Ergänzung zum Bus“
Tel.-Nr.: 02241-99 45 45 45

Ausgaben Lebensmittel der Tafel e.V. –

Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10
Mittwochs 12.30 - 14.30 Uhr
Tel.-Nr.: 01525-4097220

Selbsthilfegruppen

und deren turnusmäßige Treffen finden sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de
- Leben in Bad Münstereifel
- Familien & Soziales

- Soziales
- Selbsthilfegruppen

Schiedspersonen und

Schiedsbezirke finden sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de
- Rathaus & Service
- Rathaus & Bürgerinformation
- Schiedspersonen

Bereitschaftsdienste

Tierärzte Nachzulesen unter: www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/notdienst

Netzwerk

Psychosoziale Hilfe

Mo-So, auch an allen Feiertagen, von 10-17 Uhr erreichbar
Im Goldenen Tal 10
53902 Bad Münstereifel
Tel.-Nr.: 0157-5039 8237



HALLO, ICH BIN LOTTI!
FREU DICH AUF EINE SPANNENDE
GESCHICHTE, EIN TOLLES AUSMALBILD
UND JEDE MENGE SPAß.



Ferien kunterbunt

Auf den Hund gekommen

Als Lina und Leon im Garten spielten, hörten Sie plötzlich ein leises Bellen. „Hast du das auch gehört?“, fragte Lina. Leon nickte und lief neugierig zum Gartentor. Dort saß ein kleiner Hund. „Er hat ein Halsband!“, rief Leon aufgeregt. „Da steht ein Name drauf: Lissi.“

Lina kniete sich hin und streichelte den Hund vorsichtig. Lissi wedelte freudig mit dem Schwanz. Die Kinder wussten nicht, wem der Hund gehörte, also beschlossen sie, ihn mit nach Hause zu nehmen. Dort versorgten sie den Hund mit Wasser und ein paar Leckerlis. Lissi freute sich und bellte sichtlich dankbar.

Im Garten wartete schon Lotti, der sprechende Papagei der Familie. Sie saß auf ihrer Stange und legte den Kopf schief, als sie den Hund sah. „Ein Hund!“, rief Lotti und flatterte mit den Flügeln. „Das ist Lissi“, erklärte Lina. „Wir müssen herausfinden, wem sie gehört.“ Die Kinder holten Papier und Stifte und malten bunte Schilder. Darauf schrieben sie: „Hund gefunden! Wer vermisst Lissi?“ und ihre Telefonnummer. Gemeinsam mit Mama gingen sie durch die Straßen und hängten die Schilder auf.

Danach klingelten sie bei den Nachbarn. Frau Meier hatte den Hund noch nie gesehen. Auch Herr Bauer schüttelte den Kopf. Niemand schien Lissi zu kennen. „Dann muss Lissi eben bei uns bleiben, bis der Besitzer sich meldet“, sagte Leon. Mama war zum Glück einverstanden.

Damit dem Hund nicht langweilig wurde, spielten die Kinder den ganzen Nachmittag mit ihm. Sie warfen einen Ball durch den Garten und sogar Lotti wollte mitspielen. Der Papagei flog los, schnappte sich den Ball mit dem Schnabel und ließ ihn fallen. Manchmal fing Lissi den Ball in der Luft, bevor er den Boden berührte.

Am späten Nachmittag klingelte es an der Gartentür. Ein älterer Mann mit einem freundlichen Gesicht stand davor. Es war Herr Lustig, der ein paar Straßen weiter wohnte. „Lissi! Da bist du ja!“, rief er erleichtert, als er den Hund im Garten sah. „Sie ist heute Morgen durch ein Loch im Gartenzaun entwischt“, erklärte er. „Ich habe schon überall gesucht. Vielen Dank, dass ihr euch so gut um sie gekümmert habt.“

„Wir haben Ball mit ihr gespielt“, erzählte Lina stolz. „Und Lotti hat mitgemacht!“ Herr Lustig schaute erstaunt zu dem Papagei hinüber und musste herzlich lachen. „Das Loch im Zaun habe ich inzwischen geflickt“, sagte er. „Also kann Lissi nicht noch einmal weglaufen. Aber sie hatte sicher einen wunderschönen Tag bei euch.“

Von diesem Tag an besuchten Lina und Leon Herrn Lustig und Lissi während der gesamten Sommerferien regelmäßig. Aus dem gefundenen Hund war eine echte Sommerfreundschaft geworden.

